

Ausfüllhilfe der Einkaufsberechnung

Das vorliegende Dokument bietet Ihnen eine Hilfestellung um die Einkaufsberechnung besser zu verstehen.

Berufliche Vorsorge PAT BVG / Einkaufsberechnung (756.****.****.**)

Sehr geehrte Frau Manuela

Für die Berechnung des zulässigen Einkaufs gemäss Art. 60a BVV 2 können wir die Basisangaben liefern, welche von Ihnen wie nachfolgend aufgeführt zu ergänzen sind:

Basisdaten im Berechnungsjahr 2024:	Manuelson,Manuela
Geburtsdatum - massgebendes Alter im Jahr der Berechnung:	11.08.1995 – 29 Jahre
Personenkreis:	1020
Versicherter Lohn:	60'775.00

Einkaufsfaktor im 29. Altersjahr gemäss Reglement:	28.90%
--	--------

Berechnung des zulässigen Einkaufsbetrags:

Reglementarisch mögliches Altersguthaben (versicherter Lohn x Einkaufsfaktor):	17'564.00
./. Altersguthaben am 31. Dezember des Vorjahres (gemäss Ausweis):	- 3'703.00
./. geleistete Einkaufszahlungen im laufenden Jahr:	- 0.00
./. im laufenden Jahr eingebrachte Freizügigkeitsleistung:	- 5'552.00
+ Vorbezug für Wohneigentum im laufenden Jahr:	+ 0.00
+ Bezug bei Scheidung im laufenden Jahr:	+ 0.00
Reglementarisch verbleibender Einkaufsbetrag:	A 8'309.00

Die Daten oberhalb dieser Box werden von der PAT BVG gemäss den uns gemeldeten Daten ausgefüllt.

Feld A: Das Feld A ist bereits ausgefüllt und entspricht dem reglementarisch verbleibenden Einkaufsbetrag.

Folgende Angaben sind durch Sie zu ergänzen:

Allfälliges Säule 3a-Guthaben:	Total	M
--------------------------------	-------	----------

Feld M: Allfälliges Säule 3a-Guthaben: Haben Sie in die Säule 3a einbezahlt? Wenn ja, bitte Saldo des 3a-Kontos oder der Rückkaufwert der 3a-Lebensversicherungspolice in das Feld M eintragen.

Zulässiges Säule 3a-Guthaben gemäss Art. 60a BVV 2:	P 35'469.00
---	---------------------------

Info Feld P: In dieser Zeile ist Ihr maximal zulässiges Säule 3a-Guthaben gemäss Art. 60a BVV 2 für Sie berechnet, und von uns in das Feld P eingetragen worden.

Übersteigt das Säule 3a-Guthaben den Betrag gem. Art. 60a BVV 2, so ist der Betrag in der Höhe der Differenz in Abzug zu bringen:	./. B	B
---	--------------	----------

Feld B: Ist der Betrag, den Sie in Feld M (Allfälliges Säule 3a-Guthaben) eingetragen haben, grösser als das von uns ausgefüllte Feld P (Zulässiges Säule 3a-Guthaben gemäss Art. 60a BVV 2), so ist der Betrag in Höhe der Differenz in Abzug zu bringen und in das Feld B einzutragen.

(Rechnung: Feld M – Feld P = Total in Feld B eintragen)

Abzüglich allfällige Freizügigkeitskonten/Altersleistungen

/ . C

C

Feld C: Freizügigkeitskonten und Altersleistungen

Teil 1: Freizügigkeitsguthaben bei Banken oder Versicherungen zählen ebenfalls zur zweiten Säule. Deshalb müssen Guthaben auf Freizügigkeitskonti, Freizügigkeitsguthaben die in Wertschriften investiert sind oder der Rückkaufswert von Freizügigkeitspolicen in das Feld **C** eingetragen werden.

Teil 2: Haben Sie bereits Altersleistungen bezogen oder beziehen Sie zurzeit eine Altersrente, ist der in Kapitalform bezogene Betrag bzw. das für Altersrente als Basis verwendete Altersguthaben ebenfalls in das Feld **C** einzutragen.
Rechnung von Feld C: (Teil 1 + Teil 2) = Total in Feld **C** eintragen

Gemäss Art. 60a BVV 2 zulässiger Einkauf:

= D

D

Feld D: In diesem Feld wird folgendes gerechnet: Feld **A** – Feld **B** – Feld **C** = Total in Feld **D** eintragen
Bitte beachten Sie, dass ein allfälliger **Vorbezug für Wohneigentum** zuerst zurückbezahlt werden muss.

Achtung: Der WEF-Vorbezug muss zuerst zurückbezahlt werden

Wir bitten Sie, die ausgefüllte Berechnung der PAT BVG zurückzusenden und mit Ihrer Unterschrift zu bestätigen, dass die Angaben vollständig sind.

Das Doppel ist für Ihre Akten bestimmt und kann zusammen mit der Bescheinigung über Vorsorgebeträge der Steuererklärung beigelegt werden.

St. Gallen, 07.11.2024

E

, den

PAT BVG,

Manuela Manuela

- Einkaufszahlungen dürfen in den folgenden drei Jahren nicht in Kapitalform aus der Vorsorge zurückgezogen werden.
- Für Personen, die aus dem Ausland zugezogen sind und in der Schweiz nie BVG - versichert waren, darf der jährliche Einkauf in den ersten 5 Jahren ab BVG-Versicherung 20% des versicherten Lohnes nicht übersteigen. Gegebenenfalls ist ein Beleg einer früheren BVG-Versicherung beizulegen.

Felder **E:** Bitte Ort und Datum ausfüllen, unterschreiben und an die PAT BVG zurücksenden.

**Personalvorsorgestiftung
der Ärzte und Tierärzte PAT-BVG**

Leitung und Vorsorge

PAT BVG
Frongartenstrasse 9
9001 St.Gallen

Tel. +41 71 556 34 00
www.pat-bvg.ch
info@pat-bvg.ch